

HELFEN IN DER GEMEINSCHAFT



**... auch Sie können
kranken und alten
Menschen helfen!**

Kontakt

Mit unserem Lotsendienst sind wir werktags
am Vormittag für Sie da.

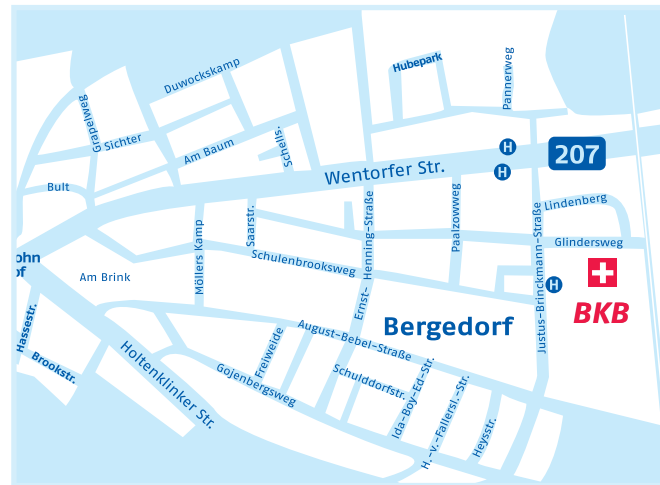
Telefonisch können Sie uns unter
(040) 725 54- 1056 oder - 1055 erreichen.

Per E-Mail unter oekh@bkb.info

Wie können Sie helfen?

Indem Sie uns mit ihrer Tatkraft unterstützen: Grüne
Damen und Herren sind Laien, die sich ehrenamtlich
um Patienten und ältere Menschen kümmern. Auch
Sie können dazu gehören.
Rufen Sie uns gerne an.

Indem Sie spenden:
Bankverbindung
Ökumenische Krankenhaushilfe im BKB
Kennwort „Grüne Damen“
Volksbank Stormarn
Konto 188 271 60
BLZ 201 901 09



Sie erreichen uns mit den Buslinien 135 - Haltestelle „Bethesda Kran-
kenhaus Bergedorf“ und der Linie 235 - Haltestelle „Wentorfer Straße“



Glindersweg 80
21029 Hamburg

Tel.: (040) 725 54 - 1056

Fax: (040) 725 54 - 1147

www.Klinik-Bergedorf.de

Stand 02/2011



**BETHESDA
KRANKENHAUS
BERGEDORF**



**DIE GRÜNEN
DAMEN UND HERREN**

Die Ökumenische Krankenhaushilfe



WIR SORGEN FÜR SIE



Liebe Patientin, lieber Patient,

vielleicht hat Sie unser Lotsendienst bereits begrüßt und war Ihnen beim Einzug in das Krankenhaus behilflich. Durch unsere Arbeit möchten wir Ihnen durch mitmenschliche Nähe, Zuwendung und Aufmerksamkeit Ihren Aufenthalt im Krankenhaus etwas erleichtern, weil wir wissen, dass diese Zeit für Sie bedeutsam und belastend sein kann.

Wir arbeiten ehrenamtlich!



Wir nehmen uns Zeit für Sie

- **Gespräche**
Wir haben Zeit, und alles was Sie uns anvertrauen, unterliegt selbstverständlich der Schweigepflicht.
- **Telefonkarten**
Sie möchten ein Telefon? Oder Ihre Telefonkarte müsste aufgeladen werden?
- **Einkäufe**
Ihnen fehlen Dinge des persönlichen Bedarfs? Eine Zeitung oder Zeitschrift? Wir kaufen für Sie ein.
- **Kontakte**
Sie möchten einen Brief schreiben oder Ihren Angehörigen etwas ausrichten lassen? Sie möchten Kontakt zur Seelsorge aufnehmen? Wir unterstützen Sie.
- **Begleitung**
Sie haben den Wunsch an die frische Luft zu kommen, benötigen Beistand zur Untersuchung / Behandlung oder möchten den Gottesdienst besuchen? Wir begleiten Sie.
- **Bücher**
Auf allen Stationen halten wir für Sie Lesestoff bereit.

und bieten unsere Hilfe an

Sie benötigen z.B. Ihre Brille oder andere persönliche Gegenstände aus Ihrer Wohnung? Sprechen Sie uns an.

Für dringende Fälle haben wir eine hauseigene Kleiderkammer eingerichtet.

Entstehungsgeschichte

Über den Volunteer Service in den USA kam die Einrichtung der „pink ladies“ in den 60er Jahren nach Deutschland. 1969 gründete Frau Brigitte Schröder die EKH und die ‚grünen‘ Damen und Herren nahmen Ihre Tätigkeit auf. Heute arbeiten bundesweit in über 700 Häusern mehr als 11.000 Helferinnen und Helfer im Rahmen dieser als gemeinnützig anerkannten Arbeitsgemeinschaft.

